



Bestand N 9

Nachlass Rudolf Kurka

Einleitung

Bestandsgeschichte

Rudolf Kurka (1923–2012) stammte aus Teplitz-Schönau im Sudetenland. Nach der Entlassung aus der Kriegsgefangenschaft kam Kurka 1946 nach Kaufbeuren. Rasch stellte er sich dort der Aufbau- und Siedlungsgesellschaft zu Verfügung, die den Auftrag hatte, die Ansiedlung der Heimatvertriebenen aus Gablonz auf dem Gelände der ehemaligen Dynamit AG zu organisieren. Aufgrund seiner Tüchtigkeit ernannte die Aufbau- und Siedlungsgesellschaft Kurka 1947 zum Leiter ihrer Wirtschaftsstelle. Im Jahr 1950 wurde die Wirtschaftsstelle in kommunale Hände überführt und nach und nach zur Verwaltungsstelle in Neugablonz ausgebaut. Kurka verblieb im Amt und versah seinen Dienst nun in städtischer Regie. Er wechselte später auf den Posten des Leiters der städtischen Hauptkasse.

Nebendienstlich übernahm Rudolf Kurka zahlreiche Ämter in Selbstverwaltungseinrichtungen und Vereinen des im Werden begriffenen Stadtteils Neugablonz. Er war Mitglied des Siedlerrates und Gründungsvater des Anpflanzungs- und Verschönerungsvereins, als dessen Vorsitzender er lange Jahrzehnte amtierte. Auch im Vorstand und später im Aufsichtsrat des Gablonzer Siedlungswerkes war Kurka aktiv. Für seine Leistungen um den Aufbau von Neugablonz und sein außergewöhnliches Engagement erhielt Rudolf Kurka 1987 die Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland.

Akzession

Der Nachlass Rudolf Kurka gelangte nach dessen Tod als Schenkung an das Stadtarchiv Kaufbeuren. Er enthält Unterlagen zur Tätigkeit der Aufbau- und Siedlungsgesellschaft und gibt damit interessante Einblicke in die Gründungsgeschichte von Neugablonz. Der zeitliche Schwerpunkt des Bestands liegt zwischen den ausgehenden 1940er und den frühen 1960er Jahren.

Erschließung des Bestands und Aufbau des Findmittels

Der in diesem Findmittel erschlossene Bestand wurde 2022 von Dr. Peter Keller geordnet und datenbankmäßig erfasst. Er ist der Bestandsgruppe der Nachlässe (N) zugeordnet und umfasst insgesamt 13 archivalische Einheiten. Das Bestandskürzel ist **N 9**.

Das Findmittel gliedert sich in drei Spalten. Die linke Spalte verweist auf die Bestellnummer, die jedem einzelnen Archivalie zugeordnet ist. Die Spalte in der Mitte enthält eine kurze inhaltliche Beschreibung, die Spalte rechts die Laufzeit.

Benutzung

Archivalien aus dem N 9 werden anhand des Bestandskürzels und der gewünschten Bestellnummer bestellt, also z.B.

N 9, Nr. 7 oder N 9/7.

Das Stadtarchiv Kaufbeuren wünscht viel Erfolg bei der Recherche!

Kaufbeuren, im Juni 2024

Dr. Peter Keller
Stadtarchivar

Inhaltsverzeichnis

Besiedlung des Geländes der ehemaligen Dynamit AG	4
Öffentliche Grunderwerbung nach der Gründung von Neugablonz	4
Persönliches	5

N 9 NACHLASS RUDOLF KURKA

Besiedlung des Geländes der ehemaligen Dynamit AG

N 9/2	Gründung und Tätigkeit der Allgäuer Glas- und Schmuckwaren GmbH, Gründung und Tätigkeit der Aufbau- und Siedlungsgesellschaft, Baupläne, Zeitungsausschnitte	1946 - 1947 (1996)
N 9/1	Benennung von Straßen und Nummerierung von Häusern in Neugablonz	1946 - 1961
N 9/3	Bauplanung, Baufsicht, Baustoffbestellung, Feuerpolizei	1946 - 1951
N 9/4	Finanzierung, Vermessung des Geländes, Eigentums-, Besitz- und Pachtverhältnisse, Verwaltung, Dauerausweise, Wachdienst, Abbau der Gleisanlagen	1946 - 1951
N 9/5	Sprengungen, Enttarnung, Transformatoren, Strom, Heizung, Wasser, Kanal	1946 - 1956
N 9/6	Landwirtschaft, Kleingärten, Kirchen, Postamt, Schulen, Freibad	1946 - 1963
N 9/7	Altersheim, Friedhof, Wochenmarkt	1946 - 1966
N 9/8	Siedlerrat Neugablonz Enthält auch: Manuskript "Von Gablonz nach Kaufbeuren - ein beschwerlicher Weg".	1946 - 1966
N 9/12	Stadtverband für Leibesübungen, Errichtung einer Turnhalle in Neugablonz	1950 - 1970

Öffentliche Grunderwerbungen nach der Gründung von Neugablonz

N 9/9	Urkunden (Kopien), Zeitungsausschnitte, Aktenvermerke	1948 - 1959
N 9/10	Urkunden (Kopien), Aktenvermerke	1953 - 1955
N 9/11	Grunderwerbskostenaufstellung	1972 - 1999

Persönliches

N 9/13

Todesanzeigen für Rudolf Kurka

2012